

Pfizer Corporation Austria GmbH

Anschrift: 1210 Wien, Floridsdorfer Hauptstraße 1
Ansprechperson: Mag. Andrea Schuecker
Telefon: 01/52115-428
Email: andrea.schuecker@pfizer.co
Homepage: http://www.pfizer.co.at

Anzahl der MitarbeiterInnen: 167
Branche: Bio / Medizin / Chemie / Pharma
Frauenquote: 66 %
Auditorin: Edith Peter

GRUNDZERTIFIKAT



GZ

Die **Pfizer Corporation Austria GmbH** erhielt am 17.11.2008 das Grundzertifikat zum Audit „berufundfamilie“.

Firmeninformation:

Die Pfizer Corporation Austria Ges.mbH wird mit dem Grundzertifikat Audit berufundfamilie ausgezeichnet. Pfizer Austria ist die österreichische Niederlassung von Pfizer Inc., des weltweit größten pharmazeutischen Unternehmens, vertreten in 150 Ländern mit über 100.000 MitarbeiterInnen. Pfizer erforscht, entwickelt, produziert und vermarktet verschreibungspflichtige Medikamente für Mensch und Tier und betreibt in Österreich auch klinische Forschung.

Motiv für die Teilnahme am Audit:

- *Vielfalt und Eingliederung sind wichtige Bestandteile unserer Geschäftsziele und Prioritäten, sowie eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung unserer Strategien.*
- *Wir wollen Maßnahmen setzen, die diskriminierungsfreie Kriterien der Arbeitsbewertung erlauben und geschlechtsneutrales Entgelt für alle Mitarbeiter gewährleisten.*
- *Wir wollen geeignete Prozesse sowie Arbeitsmodelle entwickeln und einsetzen, um die Förderung der Talente und Erfahrungen aller Mitarbeiter unabhängig von deren Geschlecht gleichermaßen sicherstellen.*
- *Wir wollen geschlechtsspezifische, firmeninterne Barrieren eliminieren, mit dem Ziel Training, Weiterbildung und Beförderung von qualifizierten Mitarbeitern in sämtlichen Geschäftsbereichen zu gewährleisten.*
- *Wir wollen sowohl für bestehende als auch für neue Mitarbeiter/ innen weiterhin ein attraktiver Arbeitgeber sein.*

Vorhandene Maßnahmen:

- Arbeitsgruppe FAIR PLAY zur Sicherstellung von Chancengleichheit am Arbeitsplatz.
- Evaluierung vorhandener Gegebenheiten und Bedarfserhebung in Mitarbeiter-Workshops.
- Vielfältige und individuelle (Eltern)-Teilzeitmöglichkeiten.
- Flexible Arbeitszeiten.

Zukünftige Maßnahmen:

- Entwicklung eines standardisierten Prozesses und von Modellen für den Übergang in die Familienphase, zur Optimierung des Wiedereinstiegs sowie für Kontakthaltemaßnahmen während der Karenz.
- Entwicklung standardisierter Teilzeit- bzw. Elternteilzeitmodelle.
- „Familienorientierung“ wird in Trainings, Mitarbeitergesprächen und in die Bewertungskriterien von Führungskräften integriert.
- Entwicklung eines Modells für Telearbeit/Home Office.
- Erhöhen des Anteils weiblicher Führungskräfte durch zielgerichtete Unterstützung in Form von Schulungen, Coaching und Mentoringmodellen.
- Systemische interne und externe Information und Kommunikation zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie.